

**Dye legende van der
hiltiger vrouwe So-
phia ind yren drien
dochterē. Fides. spes
ind Caritas. .:**



In die tzyden
des keyfers Adrianus
dae he vervolghede die
kersten. soe quæm ein
edele vrouwe zo Ro-
me dye Sophia genoeyt was mit
drien dochtere. ind durch yr gherst-
lich exempele ynd sedicheyt vā leue
bekierde sy veel vrouwen. beide edel
ynd onedel zo dem kersten gheloe-
uen. Ind dit vernam eyn vanden
oeversten van der stat van Rome.
der bracht dat an Adrianus de key-
ser. ind sprach alsus. It is eyn vrou-
we komē mit drien dochteren in dre
stat. ynde dye scheydt vā vns vnsere
vrouwen. Want sy leeret dat men
alleyn eyn god sall aenbeden ynde

syn soen iesum christū. ynd dat nye
mans christus dienē mach. he y ont-
halde sich dan van der echtschafft.
ynd van den genoechden ynd wal-
lust des vleyschs. Inde dat meer is
vns vrouwen dye nu an sy hanghe
dye versmaden vnsere geselschafft. in
woelken nyet meer mit vns essen.

Daer geboet der keyser Adria-
nus dat men sy ynde yr doch-
ter brenghen solde in syn pal-
lays. Ind dese jonstrouwe wa-
ren seer schoen yñ wail geleert
in der bylligker schaffe. als in
der schaffe der propheten ynde
der apostolen. Inde dae sy in
dat pallays ghaen solden. soe
macht ein yghelich ein cruyts
an yr sterne ynd an yr borst.
Ind dae sy sach Adrianus. soe
enfonde he van groysser ver-
wonderynge van yre scho-
enheyt nyet spreken. Ind ouer
eyn kortze tzyt soe hies he sy nae

erre komen. ynde vraghede dye moi-
der. van wan sy quæme. ynde van
wat geslechte sy were. ynd he sprach
vortan. Du hais dyr yntgeghe ge-
macht dye stat van Rome. dat du
van eyn scheydes dye eclude. yñ ver-
leunes dye gode dye dye werlt ghe-
macht hain. Tu saghe dynen name
Sy antworde ym. Ich ben kersten.
Adrianus sprach. Ich vraghe dynē
namen. yñ nyet wat gheloeuen du
hais. Daer antworde yem Sophia
in sprach. Der eyfste yñ d edelste na-
me den ich hain. der is. ich ben eyn
kersten. Mer nae de vleysch. soe bett
ich genoempt Sophia. van de edel-
sten geslechte vyl ytalien. Inde ich
ben zo rome komen vñ mynre do-
chterer willē. dat ich sy xpus offerē

Dyn kint...

Exluij.

In dem geloeuen **Sue** nu mit myr
wat du wilt vp dat du moeghes
wissen dat ich in dem gheest ynd in
der naturen yr suster byn. **Sae** dit
der keyser hoerde. yn sach dat he mit
smeichen niet mocht schaffen. soe ge
boet he dat men sy soelde ontcley
den ynde mit scharppen senen van
offen slaghen. In alt was dat zien
man ouer yr muede sloeghen. noch
tans enmoechte der keyser van yr
gheyn consent vercrijghen. In die
moider stont by dem doden licham
van der eyersten dochter ynd dede yr
gedet zo god ynd sprach. **O here** ihesu
criste. ghiff desem jonfferchyn
tijdsambeyt vp dat ich sy ouch sien
moeghe yr eynde volbringhe in ey
nen volken geloeuen. In dae dye
moider ynnichlichen dyt badt. soe
rieff dyt hillighe jonfferchyn **Spes**
ynd sprach. **O here** god almachtich
koenynck dem ich dyene. ynd vur de
ich strijde. ghiff myr geduldicheyt
ynd verwininghe. Inde sy tierde
sich zo dem keyser ynd sprach. **O du**
tyran cyn vyant der wauheynt ind
der guedicheyt. hais du cynighe an
der pinninghe dye sueche nu her vur
vp dat du moechs bekennē dat gotz
kracht in myr is. **Sae** gheboet der
keyser dat men sy sulde pinigē mit
menigberhaude pine. ynd doe sy al
zijt gelijk stantastich was. soe be
uall he dat men sy sulde ontchoeff
den. In dae dye sentencie ghegeue
was soe lieffe dyt jonfferchyn myr
groisser vroelicheit zo yr moider in
nam sy in yr arme ynd custe sy ind
sprach. **Vreede** sy dyt moider. yn des
gelijck dede sy yr joncksten suster.
ynd badt sy dat sy dese vswendige
pijne die sy seich mit den oughē niet

enveruchte. **Want** sy seech wail vyl
dem exempel yr susteren dat de ghe
nen dye vnt christus witten leeden
gheyn troist gebreech. In daer na
houff sy vp yr oughen ynd yr her
de zo dem hemel ynd sprach. **O he**
re ihesu criste nu ontfancē myn sie
le. want ich alt myn betrouwen in
dich setz. ynde mit den woirdē wart
sy ontchoefft. **Soe** rieff dye eerwer
dighe moider zo de heren in sprach
O here ihesu criste. ich hain dyt zo
hant twee van mynē kynderen o
uer gheleuert. verkeene myr dat ich
myn derde kynd zo den anderē zwe
en leueren moeghe. In dae dye moi
der sach. dat **charitas** dye jonckste
dochter wail gemoet was yn bereid
zo steruen soe sprach sy zo yr. **Cha**
ritas myn dochter. **Sy** gelijk moe
dich ynd wail getroist in halt. dich
menlich. **Want** god der here en ver
leest dye ghene niet dye in yn hoffē.
Soe dede der keyser **Charitas** vur
sich brenghen. ynd versoechte off he
sy mit smeichworden moecht bedrie
ghen. **Mer** dye jonffer **charitas** ant
worde ym. **En** meinst du neit dat
ich van den seluen alderen byn ge
boeren. dair myn susterē af gekome
syn. ynd in dem seluen leue mit yn
geleert byn. ind meinst du ouch dat
ich kranker ynd ongenekigher sul
de syn dan sy. so ich doch van yrem
geslecht byn. yn zo samē vp getoist
Dae dit der keyser hoerde. soe wart
he zornich. ynd gheboet dat men sy
sulde vp hanghen ynd gheisselen.
In dae he sach dat he niet schaffe
enmoechte. soe hies he brenghen nie
manier van pynen. In dae dese hil
lighe jonffrouwe sach dye pyne soe
sloech sy yr oughen vp zo de hemel

yñ sprach. **D** here iesu christen v staet
myr by. yñ come myr zo hulpe. In
zo dē keyser sprach sy alsus. Su ar
beist zo vergheues. **W**at ich en voi
le in dem namē iesu cristi dyn pine
niet. **S**ae rieff der keyser myr eyn
re veruerlicher stime ynd sprach zo
dē jonsserchyn. **W**olt du dye affgo
den nyet aenbeden. soe saghe alleyn
Groys diana. ynd ich wil dich lais
sen gain. **S**y antworde. **D**u geest in
du rasde mynsch. wat begheers du
yntghegen myn siele. **D**ue wat du
wolt. dat ensals du nūmermeer vā
myr hoerē. **D**oe hies sy adriantis pi
nighen mit menigherhande pynten
in dairna hies sy oetboeffde. in ic
geschiede. **D**oe nā sophia dye moi
der d dye jonsseren licham in bal
samende sy. yñ voijrde sy xviii mi
len van Rome. dair sy se cersamlich
yñ mit groysser ynnicheit begroeff
ynd sy tierde weder zo Rome ynd
danckde god van der martilien yr
re dochtere.



Die legende van sent Rochus. . .

In vranck
riuch is eyn stat geno
ept Nompeliet ynde
ouer dye was eyn he
re Johanes der gebo
ren was van dem loeyncklichem
geslecht van vranckriuch. **I**nde der
hadde eyn huysfrouwe ghenoept
libera. **I**nde als sy gheyn erfgena
men hadden. soe baden sy god ynd
vnsere vrouwe dat he yn eyn vrucht
gheuen wolt e. **I**nd ouermits dat
gebede der moeder gods soe ontfinc
syn vrouwe ynde gebaer eyn soen.
ynd dae men yn doest soe wart he
Rochus genoept. **I**nd als dat kynt
geboere was. so hadde it eyn cruyt
gedruet in syn huud xp der lincker
syden. **I**nd dae dit dye alderē saghe
soe verwonderde sich seer yñ gebene
diden den heren. **I**nde dye moeder
all was sy edel ynd zarr. nochtas
vordede ynde sy soeghede dat kynt
sels. **I**n wat dye moird plach zo va
ste twee dach in d wechen. yñ als
diemoird vastede. so oetbielt sich ouch
dyt hiltighen kyndgyn vā d moi
der borste. ind soeghe niet dā eyne
des daghes. **I**nd als dat kynt was
alt worden xii. iair. soe nam id vp
sich manigherhande der peniten
cien. ynd dat cruyt woeste mit sy
nen anderen leden yñ scheene grois
ser. **S**air nae wart syn vad krac
ynd rieff Rochus ynd sprach. **D** ro
chus myn cynighe soen ich sal nu
steruen soe beuel ich dyr dry dinghe
mit mynre erfnisse. **D**at eyrste dat